

Liebe Mitglieder des FKNN-

Chers amis français,

Wir freuen uns sehr, euch zur Einstimmung auf die sommerliche Jahreszeit Eindrücke unseres Vorstandsmitglieds Martin Detzler von seiner Radtour zu zeigen:

„Über knapp 900 km bin ich – eher gemütlich – in 15 Tagen auf dem Eurovélo 8 von der spanischen zur italienischen Grenze gefahren. Vom Fuße der Pyrenäen ging es entlang des Mittelmeeres, des Canal de la Robine und des Canal du Midi über Narbonne, Béziers, Sète, Aigues Mortes, durch die Camargue nach St. Gilles, bei Beaucaire-Tarascon über die Rhône, entlang der Bergkette des Lubérons nach Apt, dann über Var (Draguignan) und Haut-Var runter zur Côte d’Azur nach Cannes, Antibes bis Nizza und dann wieder hoch nach Menton bis zur italienischen Grenze.“



In Le Perthus am Fuße der Pyrénées ging's los



Da waren es bis Menton noch 843 km auf dem Eurovélo 8



Am Canal de la Robine entlang nach Narbonne mit schöner Markthalle



In Sète war ich zurück am Mittelmeer



Immer von viel Wasser umgeben: Meer, Kanäle, Seen



Le Grau-du-Roi, einst ein bescheidenes Fischerdorf

„Viel schöner als auf den Bildern dargestellt, habe ich die Landschaft erlebt: die im Frühling noch unbelebte Küste, die Einsamkeit entlang der Kanäle, die Dörfer des Midi, herrliche Natur, den bezaubernden Flair der Städte und den kulinarischen Genuss in den Restaurants. Wer daran denkt, mir nachzuahmen, dem kann ich das nur empfehlen! Selbstverständlich helfe ich gerne beim Planen.“



*Aigues-Mortes: La tour de Constance
aus dem 13. Jahrhundert*



*Der römische Pont-St.-Julien – am
Radweg von Cavaillon nach Apt*



*Apt, eine Kleinstadt
im Luberon*



*Reillanne, im Département
Alpes-de-Haute-Provence*



*Provenzalische Landschaft bei
Forcalquier*



*Im Hintergrund schon die
schneebedeckten Südalpen*



*Les Cascades de
Silicane*



*Ankunft in Nizza im Regen – mein
Leid und die Freude der Niçois*



*Am Tag darauf: Nizza im
Sonnenschein*



*Kinder auf dem Paillon, der Stadtpark
mitten in Nizza*



Les chaises bleues, in Nizzas Altstadt



Ankunft in Italien

Den Aufenthalt in Nizza habe ich auch für Gespräche mit unseren Freunden und Freundinnen vom Centre Culturel franco-allemand genutzt. Und davon berichte ich gerne im folgenden.

Austauschprogramm für Einzelpersonen, Familien und Kleingruppen

Bei meinem Aufenthalt in Nizza hatte ich Gelegenheit an einer Runde teilzunehmen, in der sich germanophile Französinen und Franzosen und frankophile Deutsche beraten haben, wie sie private, individuelle Begegnungen im Rahmen eines Austauschprogramms für Einzelpersonen, Familien und Kleingruppen in Nürnberg und Nizza ermöglichen können.

- Wäre es nicht schön, ihr würdet bei einem geplanten Besuch in Nizza von privaten Gastgebern begrüßt, die eine Unterkunft anbieten und euch in eurem Stadterleben aktiv unterstützen würden?
- Wäret ihr umgekehrt bereit und in der Lage, Gäste aus Nizza bei euch aufzunehmen, sie vielleicht in Nürnberg herumzuführen?

Wenn ihr nur eine der beiden Fragen bejaht, dann beteiligt euch doch an unserem Austauschprogramm! Auf unsere [Website](#) erfahrt ihr alles, was ihr dazu tun müsst. Wir sind uns sicher, dass unsere Städtepartnerschaft auf diese Weise um viele erfreuliche persönliche Begegnungen bereichert wird.

Boule-Gruppe ist aktiv

Der Sommer lädt zu gemeinsamen Aktivitäten im Freien ein! Der FKNN- trifft sich in 3-4wöchigem Abstand zum Boulespielen mit anschließendem Essen im Postsportverein Nürnberg e.V., Ziegenstraße 110. Den nächsten Termin könnt ihr unserer [Website](#) entnehmen. Wir freuen uns über euer Kommen!



Veranstungskalender

Den Kalender über Veranstaltungen für Frankophile (Newsletter 3) können wir erfreulicherweise um weitere Termine ergänzen:

Informationen über Veranstaltungen für Frankophile

5.07.23: Nizza-Nürnberg/ Zwillingansichten - Vernissage der Fotoausstellung von Pia Parolin, Nizza,

im Ausstellungsraum des Heilig-Geist- Hauses Nürnberg, Finissage am 29.07.23

09.07.23, 11 – 18.00 Uhr: Museumsfest – Vive la France

In der Kunstvilla

14.07.23, 17:30 Uhr: Feier des französischen Nationalfeiertags

Veranstalter : UFF/ Union des Francais de Franconie

In der Grundschule Bartholomäus Schule, Bartholomäus Straße 16 (Nähe Wöhrder See)

Musikalische Darbietungen der Schüler der Chor- und Tanz -AG und Empfang mit französischen Spezialitäten

20.10.23, 19:00 Uhr: Nizza-Partnerschaftsabend im großen Heilig-Geist-Saal

21.10.23, 19:30 Uhr: NUE JAZZ -Konzert Nürnberg-Nizza

mit Frank Wuppinger in der Tafelhalle

Tout va bien qui finit bien !

Hier eine sommerliche Lektüre-Empfehlung aus Frankreich: „Nichts gesucht – alles gefunden. Meine Reise auf dem Jakobsweg.“ Schonungslos offen, selbstkritisch, humorvoll, witzig, aber auch sehr nachdenklich und tiefgründig schildert Jean-Christophe Rufin, Mediziner, ehemaliger französischer Botschafter im Senegal, Mitglied der Académie Française, seine Erfahrungen auf dem 800 km langen nördlichen Jakobsweg, einem Weg, der ihn den Grund vergessen lässt, weshalb er überhaupt aufgebrochen ist: On est parti, voilà tout.

In diesem Sinne: Eine schöne und erlebnisreiche Zeit!

Au revoir et à bientôt !

Bleibt gesund und bleibt auch froh!

Christel Braun